

Wunschvorhang-Messanleitung

Vorhanghöhe und -Breite messen – so wird's gemacht...

Das präzise Messen ist sehr wichtig. Wenn Sie die folgenden Hinweise beachten, ist es aber gar nicht schwer. Wenn Sie sich unsicher sind, helfen wir Ihnen gern telefonisch oder per E-Mail weiter. (Telefon: +41 52 721 03 63 oder info@wunschvorhang.ch)

1. Das Messwerkzeug

Am einfachsten lässt sich die richtige Vorhang-Höhe mit zwei handelsüblichen Doppelmeter messen.



2. Höhe messen

Messen Sie bündig von der Unterkante der Vorhangschiene bis bündig zum Boden oder zum Fenstersims.

Dafür stellen Sie den einen aufgeklappten Meter gerade auf den Boden, den zweiten Meter halten Sie an die Vorhangschiene damit man beim Schnittpunkt der beiden Meter das Höhenmass ablesen kann.

Hier beim Beispiel 244.5 cm

Messen Sie die Höhe an mehreren Stellen entlang der Fensterfront, weil das Höhenmass zwischen Fussboden/Sims zur Vorhangschiene nicht immer 100% parallel ist und notieren das niedrigste.



3. Bodenabstand

Üblicherweise haben Vorhänge einen Bodenabstand von 1-2 cm. Daher empfehlen wir Ihnen vom niedrigsten, gemessenen Höhenmass 2 cm abzuziehen. Den erhaltenen Wert geben Sie dann im Feld „Höhe in cm“ ein.

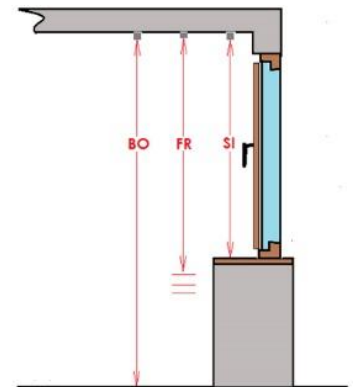
So hat ihr Vorhang einen rechnerischen Bodenabstand von 1-1.5 cm. Bitte beachten Sie, dass Vorhangstoff ein flexibles Material ist und daher, trotz sorgfältigstem Messen während der Konfektion, Abweichungen der gewünschten Höhe von bis zu 5 mm normal und innerhalb der Toleranz sind.

Falls Sie möchten, dass Ihre Vorhänge am Boden leicht aufstehen, ziehen Sie 1 cm vom niedrigsten, gemessenen Höhenmass ab.

Soll Ihr Vorhang einen Bodenabstand von 2-2.5 cm haben, ziehen Sie 3 cm vom niedrigsten, gemessenen Höhenmass ab.

Wenn vor den Tagesvorhängen Nachtvorhänge aufgehängt werden, achten Sie bitte darauf, dass die Nachtvorhänge ca. 1 cm höher als die Tagesvorhänge sind.

Andernfalls sieht man unter den Nachtvorhängen die Tagesvorhänge hervor schauen.



4. Breite messen

Für das Messen der Vorhangbreite legen Sie den Meter parallel zum Fenster auf den Boden und richten ihn auf das eine Ende der Schiene aus. Bestimmen Sie nun die fertige Breite des Vorhangs.

Messen Sie die Strecke, die von den Vorhängen bedeckt werden soll.

Bei einem Vorhangstück pro Fenster addieren Sie zur gemessenen Strecke 5.0 cm dazu.

Für zwei Vorhänge pro Fenster halbieren Sie die gemessene Strecke und addieren bei jedem Vorhangstück für die Überlappung 5.0 cm dazu.

Bitte beachten sie, dass bei der flachen Konfektion etwa 10% zu der gewünschten Breite des Vorhanges hinzugerechnet werden sollte. Da sich der Vorhang durch sein eigenes Gewicht bei der flachen Konfektion immer etwas zusammenzieht besteht sonst die Gefahr, dass Sie mit dem Vorhang nicht das ganze Fenster abdecken können.

Wir legen bei der Konfektion großen Wert auf Präzision und schneiden das Maß im hängenden Zustand. Materialbedingt kann es hier aber immer zu kleinen Abweichungen kommen. Insbesondere Massabweichungen in der Vorhanghöhe bis 5 Millimeter sind innerhalb der Toleranz und kein Grund für eine Beanstandung.